

Erst fegen, dann feiern

2000 Marler wollen beim Besentag mitmachen

MARL Bei 18 Besentagen haben die Marler schon gefegt und gekehrt. Jetzt ist der Frühjahrsputz zum 19. Mal angesagt. Wieder machen viele Vereine und Schulen mit.



Mit Besen und Schaufel sind am 17. März viele Marler im Einsatz. Der ZBH lädt zum Putztag ein.
Foto: Torsten Janfeld

Bevor es warme Suppe und gegrillte Würstchen gibt, muss eine Menge Arbeit geleistet werden. „Die Eintrittskarte zur Besenparty sind schmutzige Hände“, sagt Bürgermeister Werner Arndt.

Beim 19. Besentag sind die Marler am Samstag, 17. März dazu aufgerufen, von 9 bis 12 Uhr zu Zange und Besen zu greifen, um die Stadt zum Glänzen zu bringen. Etwa 2000 fleißige Bürger werden aktiv sein und für ein sauberes Umfeld sorgen. „Für viele Marler ist die Teilnahme am Besentag Ehrensache“, sagt Peter Hofmann, Abfallberater des Zentralen Betriebshofs (ZBH).

Zum ersten Mal sind die Tauchfreunde Marl bei der Aktion dabei. Einer von ihnen ist Dennis Röhl. Für ihn stellt der Besentag eine besondere Herausforderung dar, weil er im Rollstuhl sitzt. Er nimmt sie gerne an, weil er seine Behinderung nicht als Einschränkung sieht. Er und seine Sportkameraden wollen den City-See und den Volksparkteich in Tauchausrüstung vom Müll befreien. Der neu gegründete Verein ist eine von 25 Gruppen, die sich neben Marlern und sieben Schulen angemeldet haben.

Umweltbundesamt sammelt Informationen

Das Umweltbundesamt sammelt in diesem Jahr erstmalig Informationen über den gesammelten Unrat, der an diesem Tag zusammen kommt. Über eine App melden die Helfer, welchen Müll sie einsammeln. So erfährt das Umweltbundesamt, welcher Abfall am häufigsten an Waldrändern, Bachläufen oder Straßen zu finden ist.

In Marl endet der Besentag wie gewohnt mit der Besenparty und der Tombola im Casino des Zentralen Betriebshofs. Am ZBH können Marler sich am Besentag auch kostenlos Kompost abholen.

INFO Anmeldungen zum Besentag nimmt Abfallberater Peter Hofmann bis zum 8. März im ZBH, Zechenstraße 20 unter der Rufnummer 99 5423 oder per Fax an 99-5599 entgegen. Anmeldeformulare liegen auch an vielen Stellen im Stadtgebiet aus.

AUTOR

Lina Omeirat

ZUM ARTIKEL

Erstellt: 7. März 2018, 11:13 Uhr

Aktualisiert: 7. März 2018, 11:15 Uhr

Orte: [Marl](#)

THEMEN

[Besentag in Marl](#), [Tauchfreunde Marl](#), [Umweltschutz in Marl](#)

